

Inhalt

WALTER DELABAR, BODO PLACHTA

Thomas Mann (1875-1955). Zur Einleitung 7

ANDREAS BLÖDORN

„Vergessen ... ist das denn ein Trost?!“

Verfall und Erinnerung in den *Buddenbrooks* 11

WIEBKE KOHLWES

„Die Gottesgabe des Wortes und des Gedankens“.

Kunst und Religion in Thomas Manns poetologischen Essays
bis *Bilse und ich*..... 29

ERHARD SCHÜTZ

„Das Ende muß es lehren, – auch diesmal.“ Figurationen

medialer Prominenz in Thomas Manns *Königliche Hoheit* 51

FRIEDERIKE VON SCHWERIN-HIGH

„... aber sonst ist es wirklich eine verwandte Geschichte“.

Gegenüberstellung von Gegenwart, Geschichte und Gefühl
in *Unordnung und frühes Leid*..... 67

JEFFREY L. HIGH

Goethe, Schiller, Kleist und Aschenbach:

Thomas Manns Selbsterklärung zum Novellen-Klassiker
in *Der Tod in Venedig*..... 89

DIETER HEIMBÖCKEL

Reflexiver Fundamentalismus.

Thomas Manns *Betrachtungen eines Unpolitischen*..... 107

WALTER DELABAR

Mittelmäßige Helden, wohin? Hans Castorp, Clawdia Chauchat

und andere Persönlichkeiten in Thomas Manns *Zauberberg*..... 125

PIA KARST

Thomas Manns *Buddenbrooks*: Die „erstaunliche Popularität

des Geistigsten“. Die Hintergründe der Nobelpreisverleihung
und der Erfolg der Volksausgabe..... 153

EVELYN BUKOWSKI	
Jüdisches Erzählen und mythische Erinnerung in Thomas Manns Joseph-Romanen	169
LÉON HANSEN	
Diese Zeit braucht Geister wie ihn: Thomas Mann und Menno ter Braak	181
PHILIPP GUT	
„Ein Geruch von Blut und Schande“. Die Kontroverse um Thomas Mann und die ‚innere Emigration‘	203
DIRK VAN HULLE	
„Von dem Erkenntniskitzel“: Thomas Manns <i>Doktor Faustus</i>	229
NICHOLAS MARTIN	
Thomas Manns Nietzsche im Lichte der eigenen Erfahrung: Einkehr, Abrechnung, Selbstkritik.....	239
VOLKMAR HANSEN	
Rom 1953: „Französisches Radio-Interview“. Ein Text Thomas Manns.....	255
MAREN ERMISCH	
„So hält man sein Leben zusammen.“ Spuren des Autobiografischen in Thomas Manns <i>Felix Krull</i>	265
SILKE GROTHUES	
Thomas Manns Roman <i>Der Erwählte</i> als im Mittelalterbild vermittelte ironische Referenz zu seinem Lebenswerk.....	285
BERND HAMACHER	
„Wenn schon alt, dann goethisch alt.“ <i>Die Betrogenen</i> – Thomas Manns poetisches Resümee im Zeichen Goethes	305
JOËL GISKES	
Forschungsliteratur zu Thomas Mann. Eine Arbeitsbibliographie 1980-2004.....	331
Autorinnen und Autoren	361